



Universität Stuttgart

NEUERE DEUTSCHE LITERATUR

Veranstaltungsübersicht der NDL im Fach Germanistik

(Die Kommentare zur den Veranstaltungen finden Sie in LSF.)

Wintersemester 2014/15

Für die Studiengänge

BA Germanistik (PO 2009)

LA Deutsch (GymPO)

LA Deutsch (WPO)

MA Literaturwissenschaft: Germanistik (PO 2009)

MA Wissenskulturen (PO 2010)

BA / MA Technikpädagogik, Wahlpflichtfach Deutsch

BA / MA WiWi Profulfach Deutsch

Exportmodule in andere Studiengänge

Bachelor und Lehramt Grundstudium

Einführung in die Literaturwissenschaft

Das Modul ist eine Grundlegung im literaturwissenschaftlichen Umgang mit literarischen Texten und führt in die Methodenvielfalt des Faches ein. Die Vorlesung im ersten Semester vermittelt grundlegende Kenntnisse der Lyrik-, Dramen- und Erzähltextanalyse und führt in die Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft ein; in begleitenden Übungen wird dieses Wissen angewandt. Das Seminar im zweiten Semester vertieft dieses Wissen anhand konkreter Texte und macht mit den Techniken und Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens vertraut.

Vorlesung + Übung

- BA HF/NF
- LA HF/BF
- BA Technikpäd.
- MA Technikpäd. B
- BA WiWi (Hohenh.)

Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
V	Albrecht	Einführung in die Literaturwissenschaft (auch im Studium Generale)	1821401	Do	15.45-17.15	17.02
Ü	Alscher	Einführung in die Literaturwissenschaft	1821402	Mo	13.30-14.15	17.14
Ü	Alscher			Mo	14.30-15.15	17.14
Ü	Grüne			Di	13.30-14.15	17.14
Ü	Grüne			Di	14.30-15.15	17.14
Ü	Differding			Di	15.45-16.30	17.72
Ü	Skowronski			Di	8.45-9.30	17.24
Ü	Zimmermann			Mo	13.30-14.15	17.72
Ü	Zimmermann			Mo	14.30-15.15	17.72

Literatur im kulturgeschichtlichen Kontext

Literatur entsteht in historisch variablen Kontexten und kann unter Bezugnahme auf diese Kontexte verstanden werden. Gegenstand des Moduls ist die Literatur in ihrer Korrelation zu kulturellen, sozialen und politischen Kontexten, insbesondere zu anderen Künsten, zu Wissenschaften, zu Philosophie und Religion. Die im Einführungsmodul erlernten literaturwissenschaftlichen Techniken und Methoden sollen dabei vertieft werden.

Vorlesung

- BA HF/NF
- BA Technikpäd.
- MA Technikpäd. B
- MA WiWi (Hohenh.)
- BA Philosophie

Seminar

- BA HF/NF
- LA HF/BF
- BA Technikpäd.
- MA Technikpäd. B
- MA WiWi (Hohenh.)
- BA Philosophie

Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
V	Albrecht	Literatur unterm Hakenkreuz (auch im Studium Generale und im Schnupperstudium)	1821411	Mi	17.30-19.00	17.25
V	Durst	Entwicklung vom Bürgerlichen zum Magischen Realismus (auch im Studium Generale)	1821412	Do	15.45-17.15	17.25
S	Banki	Kleists Erzählungen	1821413	Di	11.30-13.00	17.51

S	Bürger	Gegen das Vergessen – Peter Suhrkamp und seine Autoren in den Gründerjahren der Bundesrepublik	1821414	Do, 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11. 17.30-19.00 + 5.12., 12.12., 10.00-17.00	17.91 17.98	
Literatur im Kommunikationsprozess Inhalt des Moduls sind: Mündlichkeit und Schriftlichkeit; Medialität und Intermedialität; Literarische Gattungen - Gattungstheorie und Gattungsgeschichte; Motiv- und Stoffgeschichte; Kommunikative Wechselprozesse zwischen Wissensdiskursen.				Seminar → BA HF → LA HF/BF → MA Technikpäd. A/B → <i>Proseminar für LA WPO</i>		
				Übung → BA HF → MA Technikpäd. A/B		
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
S	Bässler	Epigramme	1821421	Mi	11.30-13.00	11.01 ¹
S	Specht	Heinrich von Kleist	1821423	Do	9.45-11.15	17.24
S	Willand	Schuld in drei Welterfolgen deutscher Nachkriegsliteratur: Grass, Lenz, Schlink	1821424	Mi	9.45-11.30	17.98
S	De Bruyn/ Willand	Imaginierte und gebaute Räume der Romantik: Über das Produzieren und Rezipieren von Architektur und Literatur	3107124	Di	14.00-17.15	K I, 6.04 ²
S	Kinder	Literaturgeschichtsschreibung? Konzepte und Modelle	1821425	Di	17.30-19.00	17.23
S	Zittel	Prager Moderne	1821426	Di	14.00-15.30	12.21 ³
Ü	Gfrereis	Warum Eduard Mörike lesen	1821430	20.10. 10.00-13.00 9.11. 10.00-17.00 10.11. 10.00-13.00 8.12. 10.00-13.00 12.01. 10.00-13.00 25.01. 10.00-13.00	DLA ⁴ + LiMo	
Ü	Jelkmann	Aufbruch in die Moderne: Literatur, Malerei, Musik	1821427	Do	11.30-13.00	17.21
Ü	Schauer	Rache – ein moralisches Gefühl?	1821428	Mo	11.30-13.00	11.01 ¹
Ü	Tischel	Arthur Schnitzlers Erzählungen	1821429	Di	9.45-11.15	17.21

Master bzw. Lehramt im höheren Fachsemester

Literatur- und Kommunikationstheorie				Vorlesung		
<p>Die Studierenden erlangen Kenntnis von Theorie und Geschichte der Rhetorik, Poetik und Ästhetik sowie von Literaturtheorien. Sie können literarische Texte mit dem Instrumentarium der wichtigsten Literaturtheorien analysieren und interpretieren sowie die Möglichkeiten und Grenzen dieser Theorien kritisch überprüfen. Die Studierenden verstehen die wesentlichen Formen der Kommunikationstheorie, der Medientheorie und der Medienkritik. Sie können kommunikative Wechselprozesse zwischen den Künsten identifizieren und beschreiben.</p>				<p>→ MA Literaturwiss. → LA HF/BF</p>		
				<p>Seminar</p> <p>→ MA Literaturwiss. → LA HF/BF → <i>Hauptseminar für LA (WPO)</i></p>		
				<p>Übung</p> <p>→ MA Literaturwiss.</p>		
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
V	Zittel	Friedrich Nietzsche – Musaget der Moderne (auch im Studium Generale)	1821440	Mi	11.30-13.00	17.02
S	Albrecht/Pyta	Tagebücher in der Zeit des Nationalsozialismus	21142001	Mi	11.30-13.00	17.52
S	Bässler	Schelmenromane	1821442	Mo	11.30-13.00	17.21
S	Rahn	Schleiermachers <i>Hermeneutik</i>	1821443	21.11. 10.00-18.00 22.11. 10.00-18.00 16.01. 10.00-18.00 17.01. 10.00-18.00	17.98 17.91 11.01 ¹ 17.98	
S	Specht	„katharsis“ in Drama und Dramenpoetik	1821444	Mi	9.45-11.15	17.25
S	Zittel	Textästhetik, Textphilosophie und experimentelle Literatur: Max Bense und Helmut Heißenbüttel	1821446	Di	9.45-11.15	12.21 ³
S	Tischel	Theorie und Geschichte multiperspektivischen Erzählens in der deutschsprachigen Literatur	1821454	Do	9.45-11.15	17.13
S	Rohrbacher	„Zeitsprünge“: Hermeneutische und textlinguistische Untersuchungen zur Funktion des Tempuswechsels in der Literatur der Moderne	1821452	6.11. 11.30-15.30 7.11. 11.30-15.30 14.1. 16.30-20.30 15.1. 10.15-16.45 16.1. 10.15-14.45	17.99 17.98 12.02 ³ 12.014 ³ 12.02 ³	
Ü	Höllerer	Literaturkritik	1821447	22.11. 11.30-17.30 19.12. 15.45-21.45 29.01. 15.45-21.45 + „Abendexkursionen“ ins Literaturhaus	17.13 17.16 11.01 ¹	

Wissensformen und Medien in der NDL Analyse von Gattungen und Medien des Wissens; Rhetorik, Stilistik; Inszenierungsanalyse; Filmanalyse; Computerphilologie; Analyse von Visualisierungsprozessen; Funktionen des Taktiles und Auditiven; Transformationen von Wissen – Text, Theater/Film/Hörspiel; Mediale Konstruktionen von Wissen; Austauschprozesse zwischen mediatisiertem Wissen und ästhetischen Figurationen.				Seminar → MA Literaturwiss. → LA HF/BF → <i>Hauptseminar für LA (WPO)</i>		
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
S	Ajouri	Perspektiven der Goethe-Rezeption von ca. 1870-1930	1821450	Do	17.30-19.00	17.24
S	Bühler-Dietrich	Behinderung in Film und Gegenwartsliteratur (auch im Schnupperstudium)	1821451	15.12.	15.45-19.00	17.21
				16.12.	15.45-17.15	17.51
					17.15-20.30	17.21
				17.12.	15.45-19.00	17.21
				18.12.	15.45-17.15	17.98
					17.15-20.30	17.51
				19.12.	15.45-19.00	17.21
S	Rohrbacher	„Zeitsprünge“: Hermeneutische und textlinguistische Untersuchungen zur Funktion des Tempuswechsels in der Literatur der Moderne	1821452	6.11.	11.30-15.30	17.99
				7.11.	11.30-15.30	17.98
				14.1.	16.30-20.30	12.02 ³
				15.1.	10.15-16.45	12.014 ³
				16.1.	10.15-14.45	12.02 ³
S	Schauer	Die Kriminalnovelle (auch im Schnupperstudium)	1821453	Di	15.45-17.15	17.13
S	Tischel	Theorie und Geschichte multiperspektivischen Erzählens in der deutschsprachigen Literatur	1821454	Do	9.45-11.15	17.13
S	Tischel	Heimito von Doderer: Die Strudlhofstiege oder Melzer und die Tiefe der Jahre	1821455	Di	14.00-15.30	17.13
Wissensordnungen in der NDL Die Seminare informieren über Voraussetzungen, historische Entwicklungen und Forschungsdiskussionen zum Thema Text und Naturwissenschaft/Technik bzw. Humanwissenschaft.				Seminar → MA Literaturwiss. → <i>Hauptseminar für LA (WPO)</i>		
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
S	Löschner/ Brogi	Siegfried Kracauers Exil-Bibliothek: Arbeitsinstrument – Sammlung – Gedächtnisraum (Objekt Text)	1821459	Do, 16.10., 23.10., 30.10., 6.11.	14.00-15.30 + Block 13.11., 20.11., 4.12.	17.99 DLA ⁴
Text und Wissen Literaturwissenschaft und „cultural studies“, Wissensformationen, Pluralität von Wissenskulturen, Interkulturalität, kulturrenspezifische Mediengeschichte, Visualität/Textualität, Text-Kontext-Beziehungen, Text und Institution.				Seminar → MA Wissenskulturen		
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum

S	Ajouri	Perspektiven der Goethe-Rezeption von ca. 1870-1930	1821450	Do	17.30-19.00	17.24
S	Zittel	Textästhetik, Textphilosophie und experimentelle Literatur: Max Bense und Helmut Heißenbüttel	1821446	Di	9.45-11.15	12.21 ³
Literatur- und Textwissenschaft				Seminar 1		
Seminar 1: „Literaturgeschichte“ oder „Textwissenschaft“				→ MA Wissenskulturen → <i>Hauptseminar für LA (WPO)</i>		
Das Hauptseminar „Literaturgeschichte“ behandelt anhand ausgewählter Probleme (z.B. Repräsentation von Natur, Technikreflexion, literarische Psychologie, Vernunft und Unvernunft) das Verhältnis von Wissensformationen und Poetiken bzw. literarischen Gestaltungen und historischen Längsschnitten.				Seminar 2		
Das Hauptseminar „Textwissenschaften“ thematisiert die textwissenschaftlichen Probleme, die sich aus der Relation von Wissen(schaft) und Literatur ergeben wie z.B. Visualität (Text/Bild), Wert und Kanon, Historische Semantik und kulturelle Schemata, Poetizität.				→ MA Wissenskulturen → <i>Hauptseminar für LA (WPO)</i>		
Seminar 2: „Hermeneutik und Textanalyse“: Das Seminar erprobt die in den Seminaren diskutierten literaturgeschichtlichen bzw. textwissenschaftlichen Konzepte anhand ausgewählter Texte verschiedener Gattungen.						
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
S 1	Kinder	Literaturgeschichtsschreibung? Konzepte und Modelle	1821425	Di	17.30-19.00	17.23
S 1	Rahn	Schleiermachers <i>Hermeneutik</i>	1821443	21.11. 10.00-18.00 22.11. 10.00-18.00 16.01. 10.00-18.00 17.01. 10.00-18.00	17.98 17.91 11.01 ¹ 17.98	
S 2	Rohrbacher	„Zeitsprünge“: Hermeneutische und textlinguistische Untersuchungen zur Funktion des Tempuswechsels in der Literatur der Moderne	1821452	6.11. 11.30-15.30 7.11. 11.30-15.30 14.1. 16.30-20.30 15.1. 10.15-16.45 16.1. 10.15-14.45	17.99 17.98 12.02 ³ 12.014 ³ 12.02 ³	
S 2	Schauer	Die Kriminalnovelle (auch im Schnupperstudium)	1821453	Di	15.45-17.15	17.13
Berufspraxis				Workshop		
Ausgewählte Unternehmen und Institutionen der Kulturregion Stuttgart stellen sich vor, z.B. (Archive: Deutsches Literaturarchiv Marbach, Stefan George-Archiv; Literaturhaus Stuttgart; Kulturamt der Stadt Stuttgart; Medienunternehmen: SWR, Stuttgarter Zeitung, Verlage; Theater und Oper.				→ MA Literaturwiss.		
Typ	Dozent:	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
W	Diverse (s. LSF)		1821456	17.10., 31.10. (17.21), 14.11., 28.11., 12.12., 9.01. (17.21), 23.01.		
Modulcontainer Berufspraxis				Seminar		
				→ MA Literaturwiss.		
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
S	Fricke-Sonnenschein	Verlagsarbeit	1821460	17.10. 16.00-18.00 14.11. 16.00-20.00		

				15.11. 10.00-16.30 28.11. 16.00-20.00 29.11. 10.00-16.30	17.22	
Forschungspraxis				Seminar		
Das <u>Seminar</u> führt in die archivbasierte Forschungsarbeit ein.				→ MA Literaturwiss. → <i>Hauptseminar WPO</i>		
Im <u>Workshop</u> wird eine Abschluss-Tagung organisiert. Zu diesem Zweck: Einführung in die Wissenschaftsorganisation, Kenntnis von Studienprogrammen, Stiftungen und Forschungsförderorganisationen (z.B. DAAD, DFG).				Workshop		
				→ MA Literaturwiss.		
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
S	Lepper	Wem gehört die Literatur? Provenienz, Kulturpolitik und Cultural Property 1945-2014	1821458	Do	17.30-19.00	17.16
W	Löschner	Wie plant man ein wissenschaftliches Projekt?	1821457	Fr. 24.10., 7.11., 21.11., 5.12., 19.12., 16.01.: 9.45-13.00 + 13.2. 8.30-18.00	17.22 17.21	

Fachsemesterübergreifende Veranstaltungen

Veranstaltung außerhalb des Modulsystems						
Diese Veranstaltung sind ein zusätzliches Angebot für alle Studierenden der Universität Stuttgart.						
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
S	Albrecht/ Venzl/Sneis	Geschichte der Hermeneutik	1821490	Do	17:30-19.45 (14-tägig)	17.21
Fachaffine/-erweiternde Schlüsselqualifikationen				Übung oder Projektseminar		
BA Germanistik PO 2009, § 3: - Veranstaltungen aus Studiengängen der Fakultäten 9 und 10, die Sie nicht studieren (hier nicht aufgezählt) - Projektseminare der Germanistik (hier P) Veranstaltungen aus dem Modulcontainer „Fachaffine Schlüsselqualifikation“ (hier SQ)				→ BA HF → MA Technikpäd. A/B		
Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
SQ	Bockwinkel/ Blascheck	Methoden der Digital Humanities – Einführung (DDA)	1821461	Di	9.45-11.15	V38 0.452 ⁵
PJS	Baillot	Digital edieren in der neueren deutschen Literatur	1821467	Di	15.45-17.15	S36 CIP- Pool ⁶
PJS	Albrecht/ Skowronski/ Löschner	Archiv – Sammlung – Bibliothek	1821465	Do, 16.10., 23.10., 30.10. 9.00-11.30 + Exkursion nach Weimar 6.-8.11.14	11.01 ¹	
PJS	Haarkötter	Quantitative Methoden in den Geisteswissenschaften (DDA)	1821466	24.10. 11.00-15.30 28.11. 11.00-17.00	17.21	

				12.12. 11.00-17.00 23.01. 11.00-15.30	
PJS	Jelkmann	Grammatik und Stilistik in literarischen Texten	1821462	Di 14.00-15.30	17.15
PJS	Jelkmann	Landeskunde: Deutschland mit eigenen für fremde Augen betrachtet. How do I present my country abroad?	1821463	Di 11.30-13.00	17.91
PJS	Jelkmann	Fachsprachen in der Germanistik	1821464	Do 15.1. 17.30-19.00 Fr 16.1. 14.00 -19.00 Sa 17.1. 09.45 -15.30 Fr 23.1. 14.00 -19.00 Sa 24.1. 09.45 -15.30	17.91 17.22 17.22 17.22 17.22

Überfachliche Schlüsselqualifikationen

BA Germanistik PO 2009, § 3:

- Veranstaltungen aus dem Modulkatalog der Universität Stuttgart, hier wird besonders empfohlen: s.u.
- Veranstaltungen aus den Studiengängen der Fakultäten 2 bis 8
- vierwöchiges Praktikum in einem einschlägig germanistischen Arbeitsbereich.

Übung oder Projektseminar

→ BA HF

Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
Ü	Blascheck/ Heimerl	Visualisierung für Geisteswissenschaftler (DDA)	911060	Mo	9.45-11.15	17.16

Literaturdidaktik II

Im zweiten fachdidaktischen Modul sollen die Unterrichtserfahrungen im Praxissemester reflektiert werden. Zudem gibt es eine Einführung in die Konzeption des Spiralcurriculums. Die vertiefte und differenzierte Behandlung eines zentralen Themas für die Oberstufe (nach Möglichkeit ein Thema, das parallel in einer fachwissenschaftlichen Veranstaltung angeboten wird, oder ein Thema, das Sprach-, Literatur- und evtl. noch Medienbetrachtung zu integrieren erlaubt) bereiten auf den Schuldienst vor. Das Modul vermittelt Ansätze zu einer theorie- und forschungsgeleiteten Analyse und Planung von Unterricht sowie deren kritische Reflexion.

Seminar

- LA HF/BF
- MA Technikpäd. B
- *Fachdidaktik für LA WPO*

Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
LD	Loschinger	Liebes- und Naturlyrik in der Oberstufe	1821471	Mi	17.30-19.00	17.24
LD	Boose	Literaturunterricht – träumende Bücher wecken!	1821472	Mi	17.30-19.00	17.81
LD	Schnarr	Dramen im Deutschunterricht der Oberstufe	1821473	Mo	17.30-19.00	17.71
LD	Boelmann	Literaturadaptionen (eLearning-Seminar der PH Ludwigsburg)	1821474	Vorbesprechung 15.10. 10-12 Uhr		PH LB ⁷

Examenskolloquium

Für alle Staatsexamenskandidaten, die sich beim unten stehenden Prüfer zur Abschlussprüfung angemeldet haben.

Kolloquium

- LA HF/BF
- LA WPO

Typ	Dozent	Titel d. Veranstaltung	LSF-Nr.	Tag	Zeit	Raum
K	Albrecht	Examenskolloquium	1821481	Do	8.00-9.30	17.13

K	Bässler	Examenskolloquium	1821482	Fr	11.30-13.00	17.16
K	Specht	Examenskolloquium	1821483	Do	11.30-13.00	11.01 ¹
K	Tischel	Examenskolloquium	1821484	Do	14.00-15.30	17.11
K	Zittel	Examenskolloquium	1821485	Di	15.45-17.15	12.02

¹ Keplerstr. 17, Stockwerk 11.

² Übungsraum der Architektur im KI.

³ Azenbergstr. 12.

⁴ Deutsches Literaturarchiv Marbach bzw. Literaturmuseum der Moderne Marbach.

⁵ Campus Vaihingen, Universitätsstr. 38.

⁶ Seidenstraße 36.

⁷ Pädagogische Hochschule Ludwigsburg.